

[11316.] Dels, im September 1854.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich, nach ertheilter Concession der Königl. Regierung zu Breslau, bereits am 17. Juni cur. ein neues Geschäft unter der Firma:

Jos. Karfunkel's Buchhandlung,
H. Karfunkel,

gründete, das ich für eigene Rechnung und Gefahr betreibe.

Von der im Concurſ befindlichen Handlung meines Ehemannes, **Jos. Karfunkel**, übernehme ich die Disponenden aus Rechnung 1853, sowie die in neue Rechnung bis zum 17. Juni gemachten à Cond.-Sendungen, soweit dieselben unter gerichtlichem Verschlusse sind, deren Herausgabe unbedingt zu erwarten steht, und habe für ordnungsmäßige Abrechnung und Saldirung mit meinem eingebrachten Vermögen; dasselbe gilt für die späteren mir gemachten Sendungen, und verweise ich Sie dieserhalb auf nachstehende, gerichtlich recognoscirte Erklärung.

Wohl weiß ich, daß mancher der Herren Verleger, der früher bereitwillig Conto eröffnete, daran Anstoß nimmt, daß die Rechnung 1853 noch nicht geordnet ist; nichts desto weniger bitte ich Sie doch, „mit Ihr Vertrauen zu schenken und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen.“

Sie unterstützen dadurch nicht nur eine zahlreiche Familie, sondern erleichtern auch wesentlich die Erfüllung des Versprechens, das Ihnen mein Ehemann gegeben, die vollständige Saldirung der Rechnung 1853 betreffend, trotz des ausgebrochenen Concurſes.

Herr **Nob. Frieſe** in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commission zu besorgen, und wollen Sie gefälligst Ihre Entschliessung mir über Leipzig zugehen lassen.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

Jos. Karfunkel's Buchhandlung,
Henriette Karfunkel.

A b s c h r i f t.

Vom heutigen Tage an übernehme ich für meine eigene Rechnung und Gefahr die Buchhandlung unter Firma:

Jos. Karfunkel's Buchhandlung,
H. Karfunkel,

und hat Herr **Nob. Frieſe** die Güte gehabt, meine Commission für Leipzig zu übernehmen.

Ich verpflichte mich hingegen, Herrn **Nob. Frieſe** sowohl für die von ihm selbst, oder durch ihn von anderen Verlegern bezogenen Bücher mit Zahlung aufzukommen, und stehe hierfür mit meinem Vermögen ein.

Dels, den 17. Juni 1854.

Henriette Karfunkel,
geb. Koenig.

Von Seiten des unterzeichneten Gerichts wird hiermit auf Grund der Verhandlung vom 8. September cur. attestirt:

daß die verehelichte Buchhändler **Henriette Karfunkel**, geborne **Koenig** hier selbst, die unter vorstehender Erklärung befindliche Unterschrift, als eigenhändig von ihr beigelegt, recognoscirt hat.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift.

Dels, den 15. September 1854.

Königliches Kreis-Gericht II. Abtheilung.

L. S. **Cleinow.**

Gebauer.

[11317.] Kauf-Gesuch.

Ein gut rentirendes Verlagsgeschäft, im Preise bis zu 8—10,000 \mathcal{F} , oder zu dieser Anzahlungssumme, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Mittheilungen erbittet sich **Heinrich Hübler** in Leipzig.

[11318.] Kauf-Gesuch.

Ein zahlungsfähiger Mann sucht ein solides, gut rentirendes Sortiments-Geschäft von mittlerem Umfang unter annehmbaren Bedingungen zu kaufen.

Reelle Offerten, unter Beifügung der billigsten Verkaufsbedingungen, werden franco unter Chiffre H. B. # 1. durch Herrn J. F. Hartknoch in Leipzig erbeten.

[11319.] Verkaufs-Offerte.

Der Besitzer einer renommirten Sortimentsbuchhandlung in einer grössern Preuss. Provinzialstadt beabsichtigt, sein Geschäft wegen vorgerückten Alters baldigst zu verkaufen. Solide Käufer, die ein Capital von einigen Tausend Thalern disponibel haben, können die Verkaufsbedingungen unter der Chiffre 57. durch **Beischluss des Herrn Franz Wagner** in Leipzig erfahren.

[11320.] Verkaufs-Offerte.

In einer bedeutenden Residenzstadt Norddeutschlands ist wegen Kränklichkeit des Besitzers eine solide Sortimentsbuchhandlung, mit einem Filialgeschäft und einem großen Antiquariats-, sowie einem gangbaren Sortimentslager, zu verkaufen.

Einem jungen thätigen Mann bietet sich hierbei ein fruchtbares Feld durch eine vortheilhafte Acquisition, zumal bei genügender Sicherheit eine nur verhältnismäßig niedrige Anzahlung beansprucht wird.

Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Anfragen, unter der Chiffre M. C., Herr **B. Permann** in Leipzig.

[11321.] Verkaufs-Offerte.

In einer Kreisstadt der Provinz Sachsen ist eine thätige Sortimentshandlung, nebst Buchdruckerei, Familien-Verhältnisse wegen, zu solidem Preise zu verkaufen. Hauptgegenstand mit ist der Verlag eines Kreisblattes, 36. Jahrg., Aufl. 1200, erscheint wöchentlich 2 Mal, welches durch 10 Boten, die auch dem Buchhandel zur Disposition stehen, durch den ganzen Kreis und darüber hinaus versendet wird. Gesf. Anfragen sieht man unter der Chiffre A. B. poste restante, Quersurth, franco entgegen.

Fertige Bücher u. s. w.

[12322.] *Neue Ausgaben griechischer und römischer Classiker.*

So eben erschien:

Demosthenis orationes, ed. **Imm.**

Bekker. vol. 1. pars 1. et 2. Octavausgabe à 6 \mathcal{N} ord.; Taschenausgabe à 6 \mathcal{N} ord.; Prachtausgabe, der vollständige Band, 1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{F} ord.

Die weiteren Bände des Demosthenes folgen in der nächsten Zeit.

Leipzig, den 20. Septbr. 1854.

Bernhard Tauchnitz.

[11323.] In unserm Verlage ist so eben erschienen:

Ackermann, G. A., Rechtsfälle aus Erkenntnissen des Königl. Oberappellationsgerichts zu Dresden. Neue Folge. IV. Bandes 3. Heft. 20 \mathcal{N} ord. — 15 \mathcal{N} netto.

Schweigerd, C. A., Oesterreichs Felden und Heerführer. Mit Stahlstichen. II. Bd. Lieferung 10. u. 11. à Piefg. 10 \mathcal{N} ord. — 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} netto. (Mit dieser Doppel-Lieferung ist der II. Band geschlossen.)

Europäische Bibliothek der neuesten und besten Romane aller Völker.

Neunte Serie.

94. **Mrs. Crowe, Lilly Dawson** oder **das Gasthaus zum Schwarzen Jäger. 4. (letzter) Band. 12 \mathcal{N} ord. — 8 \mathcal{N} netto.**

100. **Mrs. Crowe, Linny Lockwood** oder **das Leben einer Vielgeprüften. 5. Band. 12 \mathcal{N} ord. — 8 \mathcal{N} netto.**

Zehnte Serie.

8. **Mrs. Crowe, Linny Lockwood** oder **das Leben einer Vielgeprüften. 6. (letzter) Band. 12 \mathcal{N} ord. — 8 \mathcal{N} netto.**

9. 10. **Charles Dickens (Bos), Schwere Zeiten. 3. u. 4. (letzter) Band. 24 \mathcal{N} ord. — 16 \mathcal{N} netto.**

11. **Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. (Die Gräfin von Charney.) 31. Bd. 12 \mathcal{N} ord. — 8 \mathcal{N} netto.**

12. **Dumas, Memoiren. 18. Bd. 12 \mathcal{N} ord. — 8 \mathcal{N} netto.**

Ich ersuche diejenigen geehrten Handlungen, welche ihre Nova selbst wählen, mir ihren Bedarf auf mitfolgendem Verlangzetteln gefälligst umgehend angeben zu wollen.

Verlags-Comptoir in Wurzgen.
(vide Waßzetteln Nr. 1913.)

[11324.] Bestellungen auf die von mir debilitirten Modes-Journale:

Fashion-Theorie. (Herren-Mode.)
Follet. (Damen-Mode.)

für das 4. Quartal, werden baldigst erbeten.
W. Lengfeld in Cöln.

[11325.] So eben erschien:

Kurzer Bericht
von dem

Inhalt der heiligen Bibel.

In Frage und Antwort
über alle

Bücher der heiligen Schrift,

welche im alten Testamente Moses und die Propheten hebräisch, im neuen Testamente die heil. Evangelisten und Apostel griechisch geschrieben haben.

Bearbeitet von

Ch. Hufmann,
ev.-luth. Pastor in Hamburg.

12. geh. Preis 6 \mathcal{N} .

Diejenigen Handlungen, welche Absatz für altluther. Literatur haben, bitte, mäßig à Cond. zu verlangen.

Hamburg.

Herold'sche Buchh.